

## Jugendwochenende vom 09.03. – 11.03.2012

Nun war es mal wieder so weit, unsere jahrelange Tradition setzte sich auch in diesem Jahr wieder fort. Heuer trafen sich 41 Kinder, 7 Betreuer und unser Busfahrer Jens ☺ am P&R Parkplatz am Westkreuz. Voller Freude wurde der Bus gepackt und die Kinder und Jugendlichen verabschiedeten sich von ihren Eltern. Anschließend ging es los. Wir setzten uns mit der S-Bahn Richtung Hauptbahnhof in Bewegung, wo wir in die BOB umstiegen. Auf der Hütte angekommen wartete bereits unser Gepäck auf uns, dass wir jetzt (unfreiwillig) auf die Sportalm tragen mussten. Anschließend wurde die bereits festgelegte Zimmerverteilung vorgelesen und alle warteten sehnsüchtig auf das Abendessen. Wie im letzten Jahr gab es Nudeln Bolognese, die es auch bei den Skikursen zum Essen gibt. Während der Zimmerverteilung hatten die Betreuer bereits den Küchendienst für diesen Abend festgelegt, den mussten gleich die Kleineren übernehmen. Danach ging es zum Tütenrutschen an den Kurvenlift, der nur durch unsere Fackeln beleuchtet war. Dies war wie jedes Jahr eine Riesengaudi ☺.

Während des Frühstücks am Samstagmorgen freuten sich bereits alle auf den anstehenden Skitag, der bei strahlend blauem Himmel stattfand. Die Skigruppen durften von den Kindern und Jugendlichen selbst eingeteilt werden. Zum Mittagessen gab es leckere Käsespätzle. Danach wurde die fast leere Piste von unseren Gruppen unsicher gemacht ☺.

Nach einem sehr ereignisreichen Skitag haben die großen Mädels die Dusche als erstes in ihre Gewalt genommen und alle anderen mussten warten, oder sie duschten in der Sauna. Die fast verhungerten Kinder warteten sehnsüchtig auf das gegrillte Essen ☺. Nachdem alle gestärkt waren konnte der traditionelle Spieleabend beginnen. Doch bevor die Spiele stattfanden wurden 2 neue Jugendsprecher gewählt: Das sind Teresa Piwonka und Christoph Bosse. Für alle Kandidaten unter 14 Jahren war der Abend schon um 22 Uhr zu Ende. Die Größeren durften den amüsanten Abend noch bis 23 Uhr genießen.

Am Sonntag in der Früh um 8 Uhr wurden alle mit Kochlöffeln und Topfdeckeln geweckt, da alle noch tief und fest geschlafen haben. Danach folgte das morgendliche Ritual (Frühstücken), doch leider gab es nicht mehr sehr viel Käse und Nutella. Nun ging es bis zum Mittagessen wieder auf die Piste, um erneut die Piste zu rocken ☺. Mittags gab es eine Skistarsupp`n und Rennfahrerwürschtl. Nun wurde der Putzplan eingeteilt und alle fingen an, die Hütt`n zu schrubben. Sofern alle aufgetragenen Aufgaben erledigt waren, durfte man zur Kathi zum Zahlen gehen. Nach dem Zahlen mussten alle dem Busfahrer Jens helfen seinen Bus zu packen. Als alles erledigt, und die Hütte blitz blank geputzt war, gingen viele zum Crêpes kaufen. Nun warteten alle auf den Bus der uns zur BOB brachte. Auf der Rückfahrt herrschte eine sehr lustige Stimmung. Die meisten Eltern warteten schon eine viertel Stunde auf ihre Kinder, bevor diese vom Jugendwochenende eintrudelten.

Wir hoffen, dass es allen so gut gefallen hat wie uns und das sich viele für das bevorstehende Sommerjugendwochenende anmelden.

*Teresa Piwonka und Christoph Bosse*